

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck und Verlag von Leipzig & Reichardt in Dresden.

Preis: Nr. 11 und 2096.

Telegraphen-Adresse: Nachrichten Dresden.

Hauptgeschäftsstelle: Marienstraße 38/40.

Anzeigen-Zeriff... (Small text regarding advertising rates and subscriptions)

Jagdjoppen, Jagdanzüge, Jagdmäntel, Jagdhüte größte Auswahl im Loden-Spezialgeschäft von **Jos. Fiechl aus Tirol** Schloss: rASSE 23, pt. u. l. Et.

Vernickeln und Schärpen von Schlittschuhen aller Systeme
Dresdner Vernickelungs-Anstalt OTTO BÜTTNER, Falkenstrasse 1-3, Hofgebäude.

Für eilige Leser.

Das Befinden der Königin-Witwe ist noch immer sehr bejorgnisserregend.

Der Kaiser ist gestern abend gegen 10 Uhr von Amsterdam abgereist. Die Ankunft in Potsdam erfolgte heute vormittag 11 1/2 Uhr.

Der Prinz-Regent von Bayern übernahm eine Patentkiste beim jüngsten Sohne des deutschen Kronprinzen.

Die Truppen Roghis lagern nach siegreichem Gefecht gegen die sibirischen Truppen bei Marzha.

Der Cunarddampfer „Mauretania“ ist bei Liverpool gestrandet.

Neueste Drahtmeldungen vom 14. Dezember.

Zur Lage in Marokko.

Paris. Wie aus Kalla Warrta gemeldet wird, fand dort am 10. Dezember zwischen den Truppen Roghis und der sibirischen Mahalla ein Gefecht statt. Die Truppen des Roghis wurden geschlagen und verloren mehrere Kunds aus dem Stamme der Mahas, zwei Kanonen und etwa 100 Fote. Auf Seiten Roghis ist General Djilali-Malubara.

Paris. Aus Kalamarnia wird weiter gemeldet: Die Truppen Roghi Bu Samaras lagern gegenwärtig bei Marzha, 25 Kilometer von den französischen Streitkräften entfernt.

Potsdam. Der Kaiser traf um 11,20 Uhr auf der Wildparkstation ein. Zum Empfangen waren anwesend die Kaiserin, der Kronprinz, Prinz und Prinzessin Etel-Friedrich und Prinzessin Viktoria Luise, sowie der Polizeipräsident von Potsdam. Die Begrüßung war herzlich. Der Kaiser überreichte der Kaiserin einen Blumenstrauß. Nach längerer Unterhaltung und Verabschiedung vom Gefolge fuhren die Herrschaften mittels Automobils nach dem Neuen Palais.

Berlin. Zum heutigen 80. Geburtstag des Präsidenten des preussischen Herrenhauses Fürsten zu Inn- und Ruyßhausen übermittelten die beiden Vizepräsidenten des Herrenhauses eine kunstvoll ausgestattete Glückwunschadresse. Die Präsidenten des Reichstages und des Abgeordnetenhauses, sowie die zurzeit tagende Generalversammlung sandten ebenfalls Glückwünsche.

Berlin. (Priv.-Tel.) Die über eine Eintagung in dem Beseitigungsprozeß des Grafen Molke gegen Harden laufenden Gerichte werden als völlig grundlos bezeichnet. Es haben, wie von beteiligter Seite zugegeben wird, Vergleichsverhandlungen geschwebt, die aber schon im ersten Stadium abgebrochen wurden, da die vom Kläger geforderte Erklärung, dem Vertreter des Angeklagten als indiskret erschienen. In den letzten Tagen ist man mit neuen Vorschlägen an Harden oder dessen Vertreter herangegetreten, und es ist bei dem gegenwärtigen Stand des Prozesses ausgeschlossen, daß eine andere vorzeitige Beendigung des Verfahrens eintreten kann, als durch Zurücknahme des Klageantrags durch den Grafen Molke. Ausgeschlossen ist es dagegen nicht, daß mit Rücksicht auf andere, mit diesem Prozeß allerdings nicht in direktem Zusammenhange stehende Strafverfahren, eine Vertagung der Verhandlung herbeigeführt werden soll.

München. Der Prinz-Regent hat auf die Bitte des deutschen Kronprinzen die Patenschaft bei dessen jüngstem Sohne übernommen und den Prinzen Ludwig mit seiner Vertretung betraut. Der Prinz ist heute nach Berlin abgereist, um zunächst an der Tagung des Deutschen Museums und dann an der Taufe des Sohnes des Kronprinzen teilzunehmen.

Paris. (Priv.-Tel.) Amtlich ist zwar noch nicht festgestellt, daß der vor Duffant untergegangene Dampfer der italienische Dreimaster „Regina“ aus Genua war, doch kann darüber kaum ein Zweifel herrschen. Ansehend wurde das Schiff auf den Felsen von Ument genorfen. Die Mannschaft hatte Signale an den abgebrochenen Masten gehißt, man konnte ihr jedoch infolge des großen Sturmes nicht zu Hilfe kommen. Bald darauf verschwand das Schiff in den Wellen, wohl an derselben Stelle, an der 1896 der englische Personendampfer „Drummond-Castle“ untergegangen ist. Es werden noch immer einzelne Leichen und Schiffstrümmer ans Land geschwemmt.

London. Bei einer Uebung wurde das Torpedoboot 360 von einem Torpedo getroffen. Das Boot trug ein Sed davon und mußte nach dem Hafen zurückkehren.

London. Wie ein hiesiges Blatt aus Montevideo meldet, hat die Kammer einen Gesetzentwurf angenommen, durch welchen die Leuchturmabgaben für Ozeandampfer erheblich herabgesetzt werden.

London. (Priv.-Tel.) Der neue Riesendampfer der Cunard-Gesellschaft „Mauretania“, ist an der Mündung der Mersey bei Liverpool gestrandet. Man hofft aber, das Schiff mit der nächsten Flut wieder flott zu machen.

Amsterdam. (Priv.-Tel.) Die Polizei verhaftete mehrere Personen, die bei der Aufsicht des Kaisers gepiffen hatten.

Konstantinopel. Ueberreichtmündende Konsularberichte aus Ezerum melden, daß die vorgeschlagenen Verfassungen, weitere energische Maßnahmen des neuen Wali und sein Hinweis darauf, daß die mohammedanische Bewegung zur Einmischung Russlands und Gebietsverlusten führen könne, sowohl die konstitutionelle Bewegung als auch die revolutionäre Propaganda vollständig unterdrückt haben.

Tiflis. Eine etwa 60 Mann starke Räuberbande führte die Entgleisung eines Postzuges auf der Karabagh herbei, wobei zwei Lokomotiven die Böschung hinabstürzten. Der Postwagen, zwei Gepäckwagen und der Wagen mit der Schutzwache wurden zertrümmert. Die Räuber beschossen den Zug und schleuderten acht Bomben, wovon fünf explodierten. Die Postgepäckstücke wurden von denen vier gestohlen. Vier Mann des Zugpersonals und ein Refrakt wurden verwundet.

vollkommen apathischen Zustände. Die Atemzüge sind oberflächlich und beschleunigt; die Herzkraft ist zwar noch beibehaltend, aber die Zahl der Pulschläge hat zugenommen. Körpertemperatur 35,7. Der Zustand ist fortwährend bejorgnisserregend.

Dr. Fiedler, Dr. Hoffmann.

Die Bulletin und Listen zum Einschreiben liegen im königlichen Hofschloß, großer Schloßhof, aus, und zwar täglich von vormittag 11 Uhr bis nachmittag 7 Uhr.

Der Vorstand des Hauptbüros der königlichen Generaldirektion der Staatsbahnen Sanjiral K. Löber, welcher Ende dieses Jahres in den Ruhestand tritt, ist zum Hofrat ernannt worden.

Am 13. Dezember hielt die Familie v. Carlowitz ihren 32. ordentlichen Gesellschaftstag im „Continental-Hotel“ zu Dresden ab und feierte damit gleichzeitig die 400. Wiederkehr des Geburtstages ihres berühmten Ahnen Christoph v. Carlowitz, nach dem auch in Dresden eine Straße benannt worden ist.

Bei der heutigen Landtagswahl im 15. ländlichen Wahlkreise wurde Direktor Edwin Schmidt-Freiberg (kons.) gewählt. Der Sozialdemokrat Schulze aus Collesbaude erhielt 10 Stimmen.

Das „Vaterland“ bringt in seinem „amtlichen“ Teile folgende Mitteilung: „Die die Mitglieder der konservativen Fraktion bei den Verhandlungen der Zweiten Kammer über die Wahlreform mit Einmütigkeit beklagten, daß diese Tagung nicht zu Ende gehen dürfte, ohne daß das neue Wahlgesetz verabschiedet würde, so sind auch bei den vorhergegangenen Verhandlungen in der konservativen Fraktion von allen Seiten die bindigsten Erklärungen abgegeben worden, daß man mit aller Energie das angestrebte Ziel erreichen müsse. Wir halten diese Bestimmung für richtig, weil die Gegner unserer Partei trotz der bindigsten Erklärungen von unserer Seite immer von neuem die Wahlreform im Sande verlaufen lassen. Wir wünschen nur, daß auch auf der Seite unserer politischen Gegner derselbe ernste Wille und daselbe Verantwortlichkeitsgefühl bestehen möge, wie in der konservativen Fraktion der Zweiten Kammer.“

Im Restaurant „Kronprinz Rudolf“ fand gestern abend eine zahlreich besuchte Verammlung von Vertrauensmännern der Ortsgruppe Dresden der Mittelstandsvereingung statt, in der der Generalsekretär der Vereinigung, Herr Ludwig Fahrenbach, Dresden, einen Vortrag über „Die Lage im Reich und in Sachsen“ hielt. Die Ausführungen des Redners wurden mit großem Beifall entgegengenommen. Der Vorsitzende, Herr Rechtsanwalt Klob, brachte ihm den Dank der Versammlung zum Ausdruck. In der sich anschließenden Ansprache schilderte Herr Oberamtsrichter Dr. Kühlmorgen u. a. vor, einen Mittelstandstag im Januar oder Februar des kommenden Jahres abzuhalten, auf dem die Wünsche des Mittelstandes zu machvollem Ausdruck gebracht werden sollen. Die Versammlung sprach sich einmütig für diesen Antrag aus. Herr Polizeisekretär Haupt trat u. a. dafür ein, daß die Errichtung von Beamten-Warenhäusern verboten werde; er wurde hierin von Herrn Baderobermeister Wendt unterstützt. Einen weiteren Beratungsgegenstand bildete die Aussprache über die Verbreitung der neuen Monatschrift „Fortschritt“. Herr Glasermeister Müller und Herr Satt-

Deutsches und Sächsisches.

Dresden, 14. Dezember.

Ueber das Befinden Ihrer Majestät der Königin-Witwe wurde heute vormittag 9 Uhr folgendes Bulletin ausgegeben:

Im Befinden Ihrer Majestät der Königin-Witwe ist eine Besserung nicht eingetreten. Allerhöchst-dieselbe befindet sich seit gestern nachmittag in einem

Kunst und Wissenschaft.

* **Wochen-Spielplan der Königl. Hoftheater.** Opernhaus: Sonntag: „Das Rheingold“. (1/2.) Montag: „Die Walküre“. (6.) Dienstag: Zu ermäßigten Preisen: „Hänsel und Gretel“. (6.) Mittwoch: „Siegfried“. (6.) Donnerstag: Zu ermäßigten Preisen: „Hänsel und Gretel“. (6.) Freitag: „Die Schönen von Jugorad“. (1/2.) Sonnabend: „Waldschlösschen“. (6.) Sonntag (22.): „Aesland“. (1/2.) Montag (23.): Zu ermäßigten Preisen: „Hänsel und Gretel“. (6.) — Schauspielhaus: Sonntag: Für die Mittwoch-Abonnenten des 25. Dezember: „Dibello“. (7.) Montag: „Ein Glas Wasser“. (1/2.) Dienstag: „Woh dem der Hag“. (1/2.) Mittwoch: „Johannistag“. (1/2.) Donnerstag: Für die Dienstag-Abonnenten des 24. Dezember: „Der große Tag“. (1/2.) Freitag: „Iphigenie auf Tauris“. (1/2.) Sonnabend: „Goldfische“. (1/2.) Sonntag (22.): Für die Dienstag-Abonnenten des 31. Dezember: „Die verunkelte Glode“. (1/2.) Montag (23.): „Krieg im Frieden“. (1/2.)

* **Mitteilung aus dem Bureau der königlichen Hoftheater:** Die 2. Gesamtauführung von Richard Wagner „Ring des Nibelungen“ wird Sonntag, den 15. Dezember, mit dem „Rheingold“ eröffnet. Die Besetzung ist die folgende: Wotan: Herr Schwelbemauntel; Donner: Herr Plachke; Froh: Herr Groch; Loge: Herr Sembach (zum 1. Male); Alberich: Herr Kies; Mime: Herr Hübner; Fasolt: Herr Buttlich; Hafner: Herr Rains; Fricka: Fräulein v. Schwanne; Hreta: Fräulein Sebe; Erda: Frau Bender-Schäfer; Woglinde: Frau Raft; Wellgunde: Frau Boehm-van Endert (zum 1. Male); Flohblide: Frau Bender-Schäfer.

* **Das 3. Sinfoniekonzert (Serie A) der Königl. Musikalischen Kapelle** stellt drei Meister mit dem gemeinsamen Geburtsjahre 1824 auf das Programm: Bruckner, Smetana und Reinecke. Mehr als 15 Jahre wußten vergehen, ehe Dresden die Erstaufführung von Anton Bruckners 3. Sinfonie in C-Moll, jenem monumentalen Werke aus dem Jahre 1892, erlebte, elf Jahre nach dem Hinscheiden ihres Schöpfers. Sie ist die

leiste volltändige ihrer Art, in einem Lebensalter von nahezu 70 Jahren niedergeschrieben und Sr. Majestät dem Kaiser Franz Joseph von Oesterreich gewidmet. Der Bruckners Schaffen verleiht will, der kann dies nicht anders tun, als in stetem Hinblicke auf seinen Lebensgang, beinahe reich an Not, Elend und Enttäuschungen. Zum großen Teile autodidaktisch arbeitete sich der schlichte Lehrersohn unter recht wenig sonstigen Verhältnissen empor zum vorzüglichsten Kontrapunktiker, zu einem der Großen auf dem Gebiete instrumentaler Kunst, zum berühmten Sinfoniker. In seinem Werden an Richard Wagner fand er sich anziehend, dem er keine 3. Sinfonie zueignete und dessen Opernstil er auf das sinfonische Schaffen übertrug, geht er seinen eigenen Weg, die Welt voll herrlicher Gedanken in sich tragend, die nach Ausdruck ringen und die in fast unerschöpflicher Fülle seiner Phantasie austreten. Er ist der absolute Meister, der kein Programm braucht und der seinen Eingebungen durchaus freien Lauf läßt. Dabei zeigt sich allenthalben lernende Weisheit, tiefes und echtes Empfinden. Wir können uns den Wiener Meister kaum anders denken als weltvergessen in stillem Versunkensein an der Orgel sitzend; unbelümmert um Form und Regel spricht er sich aus in buntem wechselnden Stimmungsbildern, die in Klang und Pracht den ganzen Reichtum seines Innenseins erschließen. Motiv drängt sich an Motiv, Gedanke an Gedanke — und will sich nimmer erschöpfen und leeren in Fülle und Breite, in Kraft und Eigenart. Im Vichte ähnlichen beglückenden Schaffens erscheint uns auch seine 3. Sinfonie, die 1892 in Wien unter Richter erstmalig zur Aufführung kam. Schmerzliches Ringen in verweisstem Kampfe und Sehnsucht nach befreiender Erlösung geben dem ersten Satze (Allegro moderato) düstere Grundstimmung, deren Melancholie nur durch wenige Lichtpunkte erhellt wird. Meisterhaft sind die drei Hauptgedanken verarbeitet, im Aufbau von der üblichen Form stark abweichend. Nach himmelstürmenden Steigerungen mit verweisstem Kampfe und Sehnsucht nach befreiender Erlösung, schließt der Satz in stiller Ergebung; der trotzig sich aufbauende Wille scheint gebrochen. Ein Scherzo (Allegro moderato) fügt sich an, charakteristisch in seiner Phantasie und in der von gesundem Humor ge-

würzten Verbtheit mit phyliströsem Gepräge, nach Bruckners Angaben „dem deutschen Michel“ gedeutet; von wundervoller Innigkeit erfüllt ist das entzückende As-Dur-Trio mit seinen Harfenklängen, ein Seelenbild von bewundernder Wahrheit. Den Höhepunkt findet das gigantische Werk im dritten Satze, einem Adagio, vielleicht das ausgeschiedenste, aber auch eins der schönsten und gehaltreichsten. Das ist deutsche Gemütsstärke und fromme Ergebenheit, die in Demut und Inbrunn sich betend dem Throne des Allerhöchsten naht. Das im Webel gefestigte Gottvertrauen erfüllt auf neue mit Lebenskraft und Geldeumut, der Herrlich alle Hindernisse überwindet und der in seinem edlen Streben nichts in der Welt zu fürchten braucht, wenn auch feindliche Elemente von allen Seiten anstürmen. Das ist etwa der Höhepunkt des überaus glänzend gehaltenen Finales, bei dessen Konzeption die Drei-Kaiser-Zusammenkunft nicht ohne Einfluß gewesen sein soll auf Bruckners Denken und Sinnen. Ebenso staunenswert wie die poetische Erfassung des Stoffes ist die technische Verarbeitung des thematischen Materials mit eminenten kontrapunktischen Kühheiten und hinreichenden Steigerungen. Die Aufführung unter der begeisterten Leitung des Herrn Generalmusikdirektors v. Schuch war eine in allen Teilen bewundernswerte; sie legte abermals rühmliches Zeugnis ab von der hervorragenden Leistungsfähigkeit unserer königlichen Kapelle, die das ganze Werk erheben fest im Stille einer gewaltigen Orchesterphantasie. Die lebhafteste Zustimmung des glänzend bekehrten Publikums fanden die Mittelsätze, vor allem das unvergleichliche Adagio; am wenigsten munden wollte das einleitende Allegro in seiner massiven Komplexität. Den zweiten Teil des Programms füllten Smetana und Reinecke. Der sächsische Meister war vertreten mit einer seiner Dialekt-Dichtungen: „Aus Böhmens Hain und Fluß“ (Nr. 4 aus „Mein Vaterland“), die an dieser Stelle ebenfalls zum ersten Male geboten wurde. Farbenreich und in buntschillernder Instrumentation, reich an fesselnden Klangwirkungen und wechselnden Bildern gibt uns der Komponist ein Bild der Heimat mit ihrer geeigneten Fülle und Schwere. In seinen Weisen klingt ein Stück Volkslied wieder, bald übermütig und geräuschvoll ausgelassen, bald in schlichter Gerlichkeit sich auslebend. Die virtuose

trügerischer Werts in Dresden, das Max Julius Biedler nicht...
Kaufverträge, Zahlungsbedingungen usw. Im Dresden...
Zwangsvollstreckungen. Im Dresden Amtsgerichts...

Im Dresden Amtsgerichts...
Zwangsvollstreckungen. Im Dresden Amtsgerichts...

Im Dresden Amtsgerichts...
Zwangsvollstreckungen. Im Dresden Amtsgerichts...

Der Kaiser in Holland.

Nach der Ankunft in Amsterdam fand gestern 12 1/2 Uhr...
Der Kaiser in Holland. Nach der Ankunft in Amsterdam...

Tagesgeschichte.

Deutschland Reich. 20 Offiziere, sowie 475 Unteroffiziere...
Tagesgeschichte. Deutschland Reich. 20 Offiziere...

angehört „ausleben“ können. Das die Zunahme der Automobile...
angehört „ausleben“ können. Das die Zunahme der Automobile...

Vor 25 Jahren waren dergleichen Vorkehrungen gegen den Verkehr...
Vor 25 Jahren waren dergleichen Vorkehrungen gegen den Verkehr...

Generalmajor Reim bittet die „Information“ zu erklären...
Generalmajor Reim bittet die „Information“ zu erklären...

Vor der Strafkammer zu Königsberg i. Pr. ist in zweitägiger Sitzung...
Vor der Strafkammer zu Königsberg i. Pr. ist in zweitägiger Sitzung...

Österreich. Der Kaiser erfreut sich unangenehm eines ausgebreiteten Beinleidens...
Österreich. Der Kaiser erfreut sich unangenehm eines ausgebreiteten Beinleidens...

England. Zu Anfang des neuen Jahres werden unter dem Oberkommando des Admirals Lord Beresford...
England. Zu Anfang des neuen Jahres werden unter dem Oberkommando des Admirals Lord Beresford...

Russland. Im Ministerium des Innern trat gestern eine Nachricht ein über Massenerkrankungen in Warschau...
Russland. Im Ministerium des Innern trat gestern eine Nachricht ein über Massenerkrankungen in Warschau...

Vermischtes.

Das Dampfjagewerk von Görde in Rensburg bei Hannover...
Das Dampfjagewerk von Görde in Rensburg bei Hannover...

Drei Anaben, die sich gestern auf das frische Eis des Ballgarbens in Reife gewagt hatten, sind eingebrochen...
Drei Anaben, die sich gestern auf das frische Eis des Ballgarbens in Reife gewagt hatten, sind eingebrochen...

Infolge des Streikes der Gas- und Elektrizitätsarbeiter...
Infolge des Streikes der Gas- und Elektrizitätsarbeiter...

Gestern nacht fand in dem berühmten Alo-Mofter an der türkischen Grenze eine Dynamit-Explosion statt...
Gestern nacht fand in dem berühmten Alo-Mofter an der türkischen Grenze eine Dynamit-Explosion statt...

Schiffsbewegungen.

Norddeutscher Lloyd. (Mitgeteilt von Hr. Bremermann...)
Norddeutscher Lloyd. (Mitgeteilt von Hr. Bremermann...)

Hamburg-Amerika-Linie. Kaiserin Auguste Viktoria...
Hamburg-Amerika-Linie. Kaiserin Auguste Viktoria...

Schnee- und Witterungsbericht für den Export

Ort	Schnee-Höhe	Schnee-Deckung	Temperatur in °C	Witterung	Bemerkungen
Breslau	10 cm	gut	- 10	Schneefall	ausgelassen
Stettin	10 cm	gut	- 10	Schneefall	ausgelassen

Wetterbericht der Regl. Schl. Landes-Wetterwarte in Dresden

am 14. Dezember 8 Uhr vorm. (Temperatur nach Celsius).
Wetterlage in Europa am 14. Dezember 8 Uhr vorm.

Station	Wind	Windgeschw.	Wetter	Temp.	Rel. Feucht.	Windgeschw. in m/sec
Breslau	SW	10	Schnee	- 10	75	10
Stettin	SW	10	Schnee	- 10	75	10

Mit einer Verteilung auf circa 725 Km. hat sich das nordwestliche Minimum nach der südlichen Nordsee herab bewegt...
Mit einer Verteilung auf circa 725 Km. hat sich das nordwestliche Minimum nach der südlichen Nordsee herab bewegt...

Witterungsüberlauf in Sachsen am 13. Dezember.

Station	Temp.	Wind	Temp. d. Tag	Temp. d. Nacht
Dresden	110	SW	10	5
Breslau	110	SW	10	5

Am 13. Dezember hatten sich vereinzelt schwache Niederschläge...
Am 13. Dezember hatten sich vereinzelt schwache Niederschläge...

Prognose für den 15. Dezember 1907.

Regen oder Schnee; ziemlich starke Westwinde; kälter.
Prognose für den 15. Dezember 1907. Regen oder Schnee...

Wasserstand der Elbe und Moldau.

Station	13. Dezbr.	14. Dezbr.
Dresden	+ 28 + 90	+ 10 + 46
Breslau	+ 13 + 70	+ 2 + 36

MODERNE Trauringe
massiv Gold gest. ohne Lösung per Paar 7-50 A
Gravier. gratis.
J. Niesslein
HALTMARKT ECKE SCHLOSS-STR. 2

Herrliche Neuheiten
in Teetassen, Kaffeetassen, Wollkaffassen, eleg. Servietten u. dazu passenden Tellern empfiehlt in großartiger Auswahl
Ernst Göcke, Hof-Porzellanhandlung,
Wilsdruffer Strasse 18.

Gold-waren
Verlobungs-Ringe
Feine Neuheiten Billigste Preise
KETTEN RINGE
Gustav SMY Moritzstr. 10

Schwächliche in der Entwicklung über dem...
der, sowie blutarme, sich mattführende und nervöse überarbeitete, leicht erregbare und frühzeitig erschöpfte Erwachsene...
Der Appetit erweist, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Wunderbar
Schicken Sie mir in Ihrer eigenen Handschrift, in einem Brief oder auf einer Zehn-Cts-Postkarte Ihre volle Adresse und das Datum Ihrer Geburt. Ich schicke Ihnen in Beantwortung einen längeren persönlichen Brief mit wertvollen Auskünften über Sie selbst. Es soll Ihnen dies nicht kosten. Tögen Sie aber nicht, schreiben Sie sofort und lassen Sie sich meine wunderbare Mitteilung kommen.
Prof. A. Tokal, 61 High Holborn, 418, London, England.

Sicher und schmerzlos wirkt das **echte Radnauer-sche Hühneraugenmittel**, Pl. 60 W. Nur echt aus der **Kronen-Apothek Berlin, Friedrichstraße 160**. Depot in den meisten Apotheken und Drogerien.

Dresden Nachrichten
Sonntag, 15. Dezember 1907
Nr. 347

Dresdner Bankverein

Leipzig: Hauptstr. 21
 Dresden: Waisenhausstr. 21 — Ringstr. 22
 Chemnitz: Kronenstr. 21
 Aktienkapital: Mark 21 000 000
 Reserven: Mark 3 000 000

Zweigstellen:
 Prag: Prager Str. 12; Hrb. Wm. Bassengo & Co.
 Kreuzstr. 1; Sächsische Disc.-Bank;
 Chemnitz: Langstr. 3a; Ernst Potasch;
 Meissen: Heinrichsplatz 7; Meissener Bank;
 Kamenz: Sebaldstr. — Wurzener;
 Depositenkassen in Lommatzsch und Oederan

verzinst zur Zeit Bareinlagen

bei täglicher Verfügung mit **4%**
 1-monatlicher Kündigung „ **4%**
 3-monatlicher Kündigung „ **5%**
 6-monatlicher Kündigung „ **5%**

Kurszettel der Dresdner Börse vom 14. Dezember 1907.

Staatsanleihen und Fonds		Bauspar- u. Hypothekendarlehen		Transport-Aktien		Vapier, Papierstoffe, Phot.-Akt.-Aktien		Borsell., Ton-, Chamotte-, Glas-, Alkali-Aktien		Dresdner Nachrichtent.	
1) Reichsanleihe m. 22,75	2) Reichsanleihe m. 22,75	1) Dresdner v. 1871 m. 92,75	2) Dresdner v. 1876 m. 92,75	1) Dresdner v. 1871 m. 92,75	2) Dresdner v. 1876 m. 92,75	1) Dresdner v. 1871 m. 92,75	2) Dresdner v. 1876 m. 92,75	1) Dresdner v. 1871 m. 92,75	2) Dresdner v. 1876 m. 92,75	1) Dresdner v. 1871 m. 92,75	2) Dresdner v. 1876 m. 92,75

Hoflieferant Sr. Maj. des Königs v. Rumänien.

Hermann Janke
 weltberühmter
 Haarfarbe-Wiederhersteller Zufriedenheit
 ist d. beste Haarfarbmittel d. Welt.

Es färbt echt und zuverlässig jedes ergraute Haar unauffällig naturgetreu nach zwei- bis dreimaligem Einwaschen, ohne die Haut zu flecken oder abzufärben. Bequemste und einfachste Anwendung; chemisch analysiert. Ärztlich empfohlen, absolut unschädlich, à Flasche Mk. 3.—, doppelte Mk. 6.—, lange Zeit ausreichend.

Hermann Janke's „Non plus ultra“
 in 5 Farben, um augenblicklich jede gewünschte Farbe zu erhalten, ein einmaliges Durchfärben genügt für 6-8 Wochen, à Karton mit Bürsten Mk. 1,50, 3.— und 6.—.

Hermann Janke's „Gold-Feen-Wasser“, einzig in seiner Art. Durch einfaches Anfeuchten verleiht es jedem dunklen Haar echt die so sehr beliebte und bewunderte blonde Farbe bis zum zartesten Goldblond. Dr. med. Julius Bredow-Berlin, „Spezialarzt für Haut- und Haarkrankheiten“, schreibt: „Dem Erfinder, sowie der schönen Welt wünschen wir Glück zu dieser beneidenswerten Entdeckung und empfehlen deren Anwendung jeder Dame von Geschmack, welche geneigt ist, sich dieser von der Natur so selten gewährten, unvergleichlich schönen Kopfschmuck anzueignen.“ Originalflasche Mk. 3.— und 6.—.

Diese Spezialitäten sind zu haben in allen besseren Parfümerien, Apotheken, Friseurgeschäften und direkt beim Erfinder **Hermann Janke, Hoflieferant, Parfümerie-Fabrik, Berlin, Mittelstr. 61 u. in Wien IV, Wiedner, Hauptstr. 18.** Man achte auf das Wort „Zufriedenheit“, da schlechte Nachahmungen existieren.

Drei Festgaben

Seidel & Naumann Dresden

Naumann's **Germania-**

Mittel geg. Magerkeit, Wiener Straßpulver, echt von A. Seidel, à Tube 1,25, 5 A (Art. I. empf. u. prämi.) Berl. in Apoth. u. ...

Reform-

Betten, Decken, Kissen, Unterbetten, Puppenbetten

bildet im Spezialgeschäft von **Emil Künzelmann**, Ringstr. 27, Eing. Moritzstr.

Alwin Teuchert

Schloss-Str. 8.

Grösste Auswahl

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 15. Dezember 1907 Nr. 347

wijnand **F O C K I N K** Curaçao
 Weißberühmte Holländische Liqueure. Cherry Brandy
 Half & Half.

Wir offerieren

Kulminator

(unter No. 3534 gesetzlich geschützt)

ein Bier genau in der Art des Münchner Salvator.

Erste Kulmbacher Actien-Exportbier-Brauerei

Filiale Dresden: Laurinstraße 1. Telephon I. 107.

Dresdener Nachrichten.
 Sonntag, 15. Dezember 1907 Nr. 347

Juwelier G. A. Scharffenberg, Seestr. 16

Gegründet 1831. Goldschmied für die K. S. Ordenskanzlei. Fernsprecher 1088.

Juwelen- und Goldschmuck, Silbergeräte, Bestecke.

Eigene Werkstatt. ——— Orden, Ordensbänder.

Harburger Gummischuhe

sind nach dem Wiederaufbau der Fabrik um erreicht in Qualität und in Auswahl der Formen

Älteste Deutsche Marke



Alleinvertrieb durch die Deutsche Gummischuh-Vertriebs-Gesellschaft Berlin O. 3 G. m. b. H.

Gegen üblen Mundgeruch

und alle Fäulnisreger im Munde und zwischen den Zähnen

„Chlorodont“-Zahn-Paste nach Dr. Anna (6. Monats) Kraft.

Permat. 1893, Bd. 17, Tube 75 Pf., bei Einleib. von 90 Pf. foto.

Depots: Löwen-Apothek, Altmarkt, Germ. Koch, Altmarkt, und in allen Apotheken, Drogerien und Parfümerien erhältlich.

Natürliches Ofener Bitterwasser „TATRA“



Angenehmes, mildes Abführmittel von zuverlässiger Wirkung. Von ersten ärztlichen Autoritäten empfohlen bei Stuhlverstopfung, Fettleibigkeit, Appetit-Mangel, Nieren- und Leber-Leiden, Magenkrämpfen, Gallenstein, Blutstockungen, besonders bei Frauenleiden.

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien und Mineralwasser-Handlungen.

Feuersgefahr

in Schloß und Kinderzimmer wird verhütet durch elektrische Beleuchtung mittels Akkumulatoren.

Billig, überall anbringbar.

Gefamteinrichtung von M. 12.- an. Jederzeit bei uns in Tätigkeit zu sehen.

Ebeling & Croener, Bankstrasse 11, Beleuchtungsgeschäft, Dresden.

Für Weihnachten!!

„Oculi“ Oculi-Reform-Brille,

Kettchen statt Ohrbügel.

Unschäbbar für Nervöse, für Damen und als Arbeitsbrille.

Zu haben bei: **Geb. Koettig,** Schleißer, Prager Straße 5, **Otto Waltherr,** Optiker, Bahnhofsstraße 40, Ecke Georgplatz.

„Oculi“ gesetzlich geschützt. Deutsches Reichs Patent - 775913 - Patentirt in Oesterreich Ungarn.

Alle Jäger

u. Jagdfreunde erhalten auf Wunsch **kostenfrei** Probenummern der zweimal wöchentlich erscheinenden

„Deutschen Jäger-Zeitung“

mit ihren fünf Qualitätsbeilagen:

1. Das Weidwerk in Wort u. Bild.
2. Das Schiesswesen.
3. Unser Jagdhand.
4. Uereins-Zeitung.
5. Das Tockete.

Die Deutsche Jäger-Zeitung erfreut sich wegen ihres reichhaltigen und gediegenden Inhalts sowie Ausstattung des grössten Leserkreises unter allen deutschen Jagd-Zeitungen (Hullage 22 000). Sie bringt jede Woche durchschnittlich mindestens 60 Seiten redaktionellen Text.

Der Verlag der „Deutschen Jäger-Zeitung“: J. Neumann, Neudamm 21.

Auf dem Kopf

keine Schuppen mehr und keinen Quarerausfall nach dem Gebrauche von:

Bergmanns Schuppen-Pomade.

A Tiegel 1 M. bei Bergmann & Co., König Johann-Straße, Germann Koch, Altmarkt 5.

Rotwein

von früherem Einkauf:

Marc Italia	Fl. — 65.
Brindisi	Fl. — 75.
Barletta	Fl. — 80.

ab 10% bar, abordies 13 Fl. 1.12

Karl Bahmann, Waisenhausstr. 8, n. Zentr.-Th.

Marzipan-Schweine

Selbmann, Grenadlerstr.

Wundervolle

Büste, schöne, volle Körperformen durch unser Nährpulver „**Thalossia**“.

ärztlich empfohlen Preisgekrönt Berlin 1904. In 3 bis 4 Wochen bis 18 Pfund Zunahme. Gar, unerschüt. Nur echt mit Plombe. Viele Anerk. Kart. 2 Mk., Nachnahme 2.50 Mk., 3 Kart. portofr. 6 Mk. **R. H. Haufe,** Berlin 58. Depot u. Versand Dresden-A., Annen-Apothek, Güterbahnhofstr. 20.



Merken Sie sich das

Präferirt-Präparat v. A. 5 an, low alle Delikatessen Müller & Giesecke, König Joh.-Str. 11.

Offene Stellen.

Kaffee-Beisende i. n. A. Kagerab, Hamburg 31.
Agent gef. i. Berl. u. d. Sigg. Vergüt. ev. 20 M.
 mon. S. Jürgenleu & Co. Hamburg
Servier, welche sich durch den Verkauf von Zigaretten in ihrem Bekanntheitskreise einen lobenden **Nebenverdienst** verschaffen wollen, belieben ihre Briefe an **W. 11380** einzul. in die Exped. d. Bl.

Auf ein großes Gut bei Dresden wird für **Neujahr 1908** tücht. verk. od. unverk.

Schirrmeister, welcher das 1. Geipanu Werk übernimmt, bei hohem Lohn gesucht. Off. erb. unter **C. H.** postlagernd **Lockwitz**.

Ostern 1908
 Sohn rechtlich Eltern, Konfirmand, für größeres Fabrikantentor Dr. Meinitz zu leicht. schriftl. Arb. und 11 Wegeleitern gesucht. Off. u. **L. K. 807** Exp. d. Bl.

Hausmädch. in gute Privatf. bei hoh. Lohn sucht Müller, Stellenvermittlerin, Jakobstr. 8.

Wirtschaftlerin-Gesuch.
 Eine jüngere Wirtschaftlerin mit Kenntnissen in bäug. Küche. Milch geht zur Kellerei, sucht 2. Januar 1908 oder später

Domäne Krauschütz b. Eßnerwerda.
Wirtschaftlerin-Gesuch.
 Geborn. Sachb. i. d. Nähe v. Teplitz i. B. zur Führe seines Haush. eine in d. Landwirtschaft erf. Landwirtsch. evtl. Heirat n. ausgebl. B. Effect wünschl. mit Ehe u. Ang. nach Beschäft. unt. **P. P. 1000** hauptpöhl. Teplitz i. Böhmen erbeten.

Suche 3. 15/1. oder 1.2. ein- faches, gut empfohl. **Kinderfräulein**, das schon bei kleineren Kindern war, zu 1/1. abt. Mädchen. Off. mit Gehaltsanpr. u. Zeugn. an **E. Henschel** in **Berlin**, Confulstraße 61.

Geldverkehr.
Geld an jederm., auch gegen beschränkte Materiazahlg., verleiht dieselbe und schnell zu inkassierenden Bedingungen **Selbsthändler C. A. Winkler**, Berlin 57, Potsdamer Straße 65. Glänzende Dankschreiben.

Bar Geld auf Schuldich. Besch. u. c. bei beuam. Materiazahlg., an Ven. jed. Stand, gibt anerkant. diese u. schnell Selbsth. "Rausch", Berlin W., Gouppstr. 10. Glänz. Danksch. Tägl. Anstahl.

! Bar Geld-Darlehen!
 auch, reelle, distr. u. schnelle Erledig. mögliche Zinsen. Materiazahlg. zuläss. Rep. v. Darleh. **C. Grunbler** Berlin W. 8, Friedrichstr. 196.

Geld auf Hypoth., sowie Grund- und Hausverkäufe v. **Zuschke**, Wörlitz, Langenstr. 21, I. Stock.

Geld gegen Sicherheit briefl. vom Selbsth. auszul. Off. u. **D. O. 1611** **Radolf Mosse**, Pirna.

G. m. b. H. **Wassan**, Gesellschaft, m. beschr. Haftung. Prakt. Auskunftsbeh. für Geschäftsbes. Mitglieder o. Lieferanten. Zoo. geg. M. 1.00, geb. M. 2.—, Rfm. od. Anw. Gustav Weigel, Buchhög., Leipzig.

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Klein-Zschachwitz
 kleine Villa unter günst. Beding. sofort billig zu verkaufen. Gef. Ch. u. **F. U. 713** erbeten an **"Subalidant"** Dresden.

Suche kleine Landwirtschaft
 mit modernen Gebäuden u. guter Bodenfläche im Breite v. 20000 bis 25000 Akr., nur gegen bar, vom Verkäufer selbst. Alle näheren Unterlagen erb. unter **B. 11303** in die Exped. d. Bl.

Geschäfts- u. i. gr. Vinter- geb. u. bel. Land in gr. Industriefort nahe Dresden, günstig f. jed. Kleinhandl. u. w. v. s. h. ev. o. Ang. a. bill. verkäuflich. Off. u. **B. 40074 Exp. d. Bl.**

Villa i. 1-3 Raum, a. halb. Kub. nahe Dresden, som. Ed. haus in gr. Industriefort u. h. ev. o. Ang. billig zu verkaufen ev. zu verpachten. Off. unt. **C. 40075** Exp. d. Bl. erb.

Zu einem industriereichen Orte bei Chemnitz ist ein

Grundstück
 mit Baugebiet, welches seit 37 J. im Betrieb ist, mit Villa, Stall- u. Nebengeb., eig. Wöhrn., elektr. Licht, schön. Löss- u. Blegarten ufm. Gesamtfläche ca. 5000 Qm., welches sich auch zu jed. anderen Geschäft, Fabrik, Expedition usw. eignet, preisw. unter günst. Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten sind u. **N. 11411** zu richten a. d. Exp. d. Bl.

Blasewitz.
 Villen und Wohnungen weist nach **August Kaiser**, Schillerplatz 14. Fernbr. 4396.

Blasewitz.
 Landhaus in Weinböden, v. 3. Rüche, Waldh. 3 Keller, gr. Nebeng., auch voll. f. Handwerk, 1200 L m. Gart., tot. für den bill. Preis v. 10500 M. zu verk. Ang. nach Heberich, Röh. beim Bel. Loichwitz, Schweitzerstr. 11.

Geschäfts- An- und Verkäufe.
 Ein angeheuer **Milchhandel** mit Pferd, Wag. u. Schweinen u. ein kleines eingerichtetes **Haus** ist billig zu verkaufen. Zu erf. bei **Heinrich Weber** in **Tredden**, Heitbahnstr. 28.

Großes schönes Eck-Restaurant
 mit v. Inventar, in bester Geschäftslage, 400 Stll. Bier, viel Schnaps u. Zigaretten, in belob. Umstände daher zu verkaufen. Off. unt. **M. M. 833** „Jugendland“ **Tredden**.

Heirat.
 Gebild., gemüth., auch wirtsch. ja. Dame, 30000 M. besitzend, wünscht **gebild. bef. Herrn** kennen zu lernen. Röh. d. Frau **H. Giebner**, Arnoldstr. 13.

Defonomie-Verwalter, 27 J., von angen. Neuz. mittelclasse. Status, tücht. im Fach, mit einig. Lang. Karf. Exp., jedoch nicht flüchtig, wüßte auch mehr, 3 Jahre Gut von 100 Ad. selbst bewirt. mit Geseh. vollst. Fachmann im Holzhandel, Schneiden und Verrechnen, wünscht

Einheiratung
 in Gut, Holzhandlung od. Gasthof, Junge Witwe nicht aus- gebl. Off. unt. **A. B. C. 5** postlag. **Schönau** b. Chemnitz.

Heirat
 mit alt. Fräulein od. Witwe mit Kind von liebes Charakter und etw. Verm. Einheirat in Land- od. nicht abgeneigt. Off. unter **D. E. 125** postl. **Niederried- litz** b. Dresden. Anonym. unent- w. Verwandte angenehm.

Streng reell.
 Feingeb., vermdg., ev. Dame (Gastwirthin), den besten Reizen anach. v. lebensw. heit. Char. u. wahrer Hergensbild., sympath. Neuz., schl. Figur, 170 Ctm. und todelt. Aus., wünscht sich glückl. zu verheiraten. Acht. geb. Herren nicht u. 39 J. v. ebl. Char., m. groß. Eink., Witwen nicht aus- w. geb., Brief mit ausf. Ang. u. **E. D. Y. 100** Exp. d. Bl. z. f.

Einheiratung.
 Ein ja. Landwirt, 26 J., sehr wirtschaltlich, guter Aus., angen. Charakter, mit ein. Vermög. von 40000 M., wünscht in ein Land- od. einbürgeren. Beste Damen, Eltern, Vormünder u. Verwandte bitte ich, ihre beste Absicht, unter **H. 11464** in die Exped. d. Bl. zu senden. Diskretion Ehrenfache. Reagenten verbeten.

Witwe, 36 J., 80000 M., mit gr. Vermög., Begrü. -Etabl. m. Heirat m. wirtl. tücht. Geschäftsmann d. Bureau **Pfides**, Berlin N. 42.

Vertrat! 21 J., 170000 M. Verm., davon 85000 M., wünscht Heirat m. solidem, charakt. Herrn. Off. „**Ideat**“, Berlin NW. 7.

PODSZUS und Frau, Redakteur der **Deutsches-Jahrbuch**, Berlin, II. d. Linden 14, verm. reiche Herr, vor- schulis. Et. 1883. Stg. -Tel. 1.7886.

21. Bernhödl-T. blond, schöne Erbk., m. 80000 M. Barverm., w. f. g. verbeir. Nur vornehmste. D., b. d. g. eine solche Herr. f. Hind. voll. u. 18. meld u. „**Technisch**“ Berlin 18.

Prachtvolles Knusperhäuschen Gratis-Zugabe
 bei Einkauf von **1 Pfd. R. Mel.-Kaffee** zu Mk. 1,80 oder **1 Pfd. R. entölt. Kakao** zu Mk. 2,40.
 So lange der Vorrat reicht gebe das Knusperhäuschen, welches große Freude bei jung und alt hervorruft wird, voll- ständig gratis. Wenn das Häuschen aufgestellt ist u. die Hände, sowie das Dach mit allerhand Konfekt u. Bonbons belegt sind u. dasselbe dann am Weihnachts-Abend durch seine Fenster in feurigem Lichte erstrahlen wird, dürfte der Jubel bei den Kindern un- begrenzt sein.
Chocoladen-Fabrik Richard Sellmann, Gienabierstr., Ecke Dammweg, Ämten in allen Stadtteilen.

Gas-
Kronen, Zugampeln, 1. Jren.
Sparkocher, auch geb., kauft man billig, da kein Laden, Fleischergasse 2, Schloßerei. Ang. formel. Gas- anlagen. Tel. 9388. **H. Claus**.

Bettwäsche, Leibwäsche
Erstlingswäsche, sowie alle Stoffe für **Wäsche** und **Sanitätsbedarf**. **Solide Ware**. **Gr. Auswahl**. **Billige Preise**. **Ernst Venns**, Annenstr. 28.

Virisanol
 Wirksamstes Kräftigungs- Mittel bei allgem. Nerven- und vorzeitiger **Männer- schwäche** von Unver- ständl. u. Aerz. empf. **Flakons à 5 u. 10 M.** **Neus Virisanol** - Brochüre gratis, in Apotheken erhältlich. **Chem. Fabrik H. Unge, Berlin N. 72**
 In Dresden: Löwen-Apothek, Altmarkt, Ecke Wilsdruffer Str.

D. Hagens
Ammoniumsalz
 in Dresden: Löwen-Apothek, Altmarkt, Ecke Wilsdruffer Str.

Kohlen.
Böhm. Braunkohlen
 Mittel I oder II:
Ia. Gabrielzeche b. Maria- schein, bellebte Hausbrand- stoffe. **4 0,90**
Ia. Schwazer Pech- braunkohle **4 1,05**
Ia. Ossegger od. Brucher Pechglanzk. **4 1,45**
Oelsnitzer Steinkohlen:
Ia. gew. Würfel I oder II **4 1,95**
Ia. gew. Knörpel I (II Würfel) **4 1,90**
Ia. gew. Knörpel II (II Würfel) **4 1,85**
 pro hl frei vor's Haus oder 6 A. mehr frei Keller.
 Die Preise verstehen sich bei Abnahme von mindestens 20 hl.
Salon-Bricketts:
Ia. Niederlausitz 7" **4 1,00**
Ia. Meuselwitz Heureka 6" **4 0,95**
Ia. and gute 6" Marken **4 0,90**
 pro 100 Stück frei Keller.
 Alle anderen Sorten billigt.
Vornehmster Geschäfts- grundriß: richtiges Maß und beste Bedienung.
Deutsch-Böhmische Kohlenhandels-gesellschaft mit beschränkter Haftung. **Telephon 209.**
 Lager: **Johannstädter Wer.**, Kontor: **Kaiserstraße 2.**

Herren-Schreibtisch
 mit Aktenzügen und moderner Vergrößerung, solideste Ausführung **80 M.**
 Bedeutende Auswahl.
Büfets, Salons
 Aparte Muster. Ba. Arbeit **bekannt billige Preise.**
Tränkners Möbelhaus, Göltzer Straße 21/23.

Reins Durchschreibe- Bücher.
Edward Rein, Chemnitz.
Reins Farbpapier.

Knallbonbons
Selbmann, Grenzlerstr.

„Alexis“

„Alexis“
 Ein neuer vornehmer **Herren-Stiefel**.
 Elegante, bequeme **deutsche Bodenform**
 Herzkalbleder · Chevreau
 Fohlenlack · Kalblack
Nur Pragerstrasse 14
Emil Pitsch
 Parterre und I. Etage
 M. 12,50
 M. 14,50
 M. 16,50
 M. 18,-
 M. 12,50
 M. 14,50
 M. 16,50
 M. 18,-

Magdeburgische Zeitung
 Grosses politisches und Handelsblatt
 -- Neueste deutsche Zeitung --
 Wöchentlich 13 Ausgaben
Altbewährtes Insertionsorgan
 für Anzeigen des Handels, der Finanz, der Industrie, der Landwirtschaft, des Bergbaus wie des gesamten geschäftlichen Verkehrs.
 Kostenanschläge für Insertionen und Probenummern zu Diensten.

Tetschen-Bodenbacher Zeitung.
 Gegründet 1854.
 Garantierte Auflage: 6600 Exemplare.
 Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.
Verbreitetstes und bedeutendstes Anzeigenblatt in Nordböhmen.
 Anzeigen: Für die Zeile 18 A. im „Kleinen Anzeiger“ für ein Wort 5 A. in der Ueberschrift jedes Wort 10 A.

Praktische & Vogelkältige
alle Vogel- u. Säugetier-Heilmittel
 Cap. 1876. Fernbr. 7089.
Zoolog. u. Zierfisch-Handlung
Dresden A. 9. Moritzstr. 13.

Die größte Weihnachtsfreude
 macht ein guter **Musik- u. Sprechapparat.**
 Sie erhalten die **vollkommensten u. solidesten** Apparate bei **billigsten** Preisen.
Humboldtstrasse 2,
Ecke Annenstrasse, bei Förster & Zsochoke.
 Größte Auswahl. Bequeme Teilzahlung. Kataloge gratis und franco.

Männer- und Frauenleiden,
Ausflüsse, Hals-, Rachen-, Mund- und Drüsenentzündung, Gesicht- u. Hautausschlag, nässende u. Schuppenflechten
durch das Naturheilverfahren!
 Viele Schwerverranke, die schon Jahre daran litten, fanden ohne Berufsstörung ihre volle Gesundheit wieder.
 Ohne Quecksilber. 12jährige Erfahrung.
Ferd. Heimberg, Dresden-N., Bautzener Str. 62, 11.
 Sprechzeit: Wochentags 2-5, Sonntags 8-11.

Dresdner Nachrichten.
 Sonntag, 15. Dezember 1907 Nr. 347

Josef Fiechtl aus Tirol

Schlossstrasse 23, parterre und I. Etage.

Grösstes Spezialgeschäft für Wintersport und Gebirgs-Touristik.

Besonders geeignet als schöne und praktische Weihnachtsgeschenke.

Wasserdicht imprägnierte

Loden-Pelerinen

Jagd-Mäntel,

Sport-Anzüge,

Lodenjoppen,

Loden e,

Sportmützen,

Gamaschen,

Sportstrümpfe,

Handschuhe,

Fäustlinge,

Sporthemden,

Rucksäcke,

Bergschuhe,

Kletterschuhe,

Laternen,

Trinkflaschen,

Aluminium-Artikel,

Winter-Sportartikel,

Echt Norwegische und

Schweizer Schneeschuhe,

Sportschlitzen,

Klapp-Rodel,

Schneereifen,

Sweaters,

Schneehauben,

Wickel-Gamaschen.

Grösste Auswahl in Schwedischer Leder-Bekleidung.



Für Kostümfeste echte Gebirgsstrachten.

Gestrickte Damen-Sportjacken,
Damen-Sport-Kostüme,
Damen-Loden-Pelerinen,
Damen-Loden-Hüte,
Damen-Sportmützen,
Damen-Gamaschen.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 15. Dezember 1907 Nr. 347

Strehlen.

Man wähle in den Kirchenvorstand:
Herrn Justizrat Georg Schubert, Baldastraße,
Rentier Hugo Tamm, Friedrich August-Platz,
Schuldirektor Rich. Meyer, Vogelsanger Straße,
Fischlermeister Kurt Rölker, Dobner Straße,
Oberinspektor Felix Stöckel, Waterloo-Strasse.

Southern Pacific Co.

Durch-Frachten und Durch-Konnossemente
via Newyork.

Galveston und oder New-Orleans
nach Denver, Salt Lake City, Kansas City,
St. Joseph, Omaha etc.; nach San Antonio, Austin
Houston, Eagle Pass, El Paso, Laredo, Texas,
Monterey, Saltillo, San Luis Potosi, Mexico
City, Guaymas, Mazatlan, sowie nach anderen Plätzen in
Texas und Mexico

nach Bluefields, Greytown, Cape Gracias,
Nicaragua.

Californien,

Honolulu und Japan

erteilt und zeichnet zu den vortheilhaftesten Bedingungen
RUD. FALCK, Hamburg.

Amerika-Haus, Ferdinandstr. 25/27.
Filialen in Antwerpen, Paris, Liverpool und London. Aus-
gabe von Eisenbahnbillets nach obigen Plätzen,
sowie via Newyork und San Francisco nach Japan, China
und Manila mit Dampfern der Pacific Mail S. S. Co.
und der Toyo Kisen Kaisha S. S. Co.

WETTIN-VEILCHEN.

NAME MIT ALLERHÖCHSTER GENEHMIGUNG
SEINER MAJESTÄT DES KÖNIGS.

Natürlichstes, anhaltend duftendes
Veilchen-Parfüm.

à Flacon M. 1.25, 1.75, 2.— und 3.—

In allen besseren Geschäften der Branche zu haben.
Leonhardt & Krüger, Parfümerien-Fabrik Dresden.



Die ganze Stadt!

weiss, das man zum bevorstehenden Weih-
nachtsfeste Nürnberg, Veilchen Väter von
25 Pf. an, Marc. Tantein Karton 80 Pf.,
F. Geßelt Tenen Spiel 80 Pf., prächtige
Kranz Bild ca. 24. 2.00, Ringelwälder
Kranz Bild ca. 24. 2.50, Gothaer u. Braunschweiger, Zerklat-
Wärte ca. 24. 1.00, Straßburger Gänseleber-Pasteten von 24. 1.00
an, ger. Stukaale, alle Sorten süß-Posereien, Patent-Zerklat-
fischen in geschmackvoller Ausarbeitung von 24. 3.00 an an
beiden und billigsten läuft bei

Müller & Groeschke,
König-Johann-Strasse 11.

Pianos (Biese) H. Tafelobst
sehr gut erhalten, Tisch u. **Hummel.**
Edwards, billig in verkaufen. **Hummel.**
Trompeter- **Hummel.**
strasse 12. **Hummel.**

Zur Weihnachts- und sonstigen Feinbäckerei
empfehle die renommierten, höchstprämiierten

Kaiser- und Griesler- Auszugmehle

(fein und griffig gemahlen,
ungarische Art)

der Deubener Kunstmühle Richard Eger, Deuben-Dresden
(Bäckerei-Ausstellungen Chemnitz 1904 u. Dresden 1907 „Staatsmedaille“),
in plombierter eleganter Originalpackung von 2½, 5, 12½ und 25 Kilo (auch als praktisches, leicht verarbeitbares Weihnachts-
geschenk) oder ausgewogen, zu Originalpreisen.

Adolf Böhmer, Uhlandstrasse 11, Mühlenprodukte,
Teleph. 1654. Hauptniederlage der Deubener Mühlenfabrikate. Teleph. 1654.
Verland nach allen Stadtteilen frei Haus, wenn nicht in den benachbarten Geschäften zu haben.

Amerik., Engl., Petersburger
Prima Gummi-Schuhe.
Puppen,
Kämme,
Bürsten,
Fassbälle,
Schwämme,
Spielwaren,
Hosenträger,
Tischdecken,
Badewannen,
Wärmflaschen,
Regen-Mäntel,
Turnapparate,
Küchen-Schürzen,
Reise-Necessaires, Lawn-Tennis-Artikel,
Artikel zur Körper- und Schönheitspflege.
Baumcher & Co.,
G. m. b. H.,
nur Seestraße 10.

Weihnachts-Geschenke. Billards.
Carambol- und
Tisch-Billards
in jeder Ausführung.
Billardqueus,
Billardbälle,
Points-Zähler,
Queusfutterale,
Billarddecken,
Billardbücher,
Baraque,
interessantes Gesellschaftsspiel.
F. W. Geissler, Leipzig.
Tel. 7244. Sebastian-Bach-Strasse 28. Tel. 7244.

Richard Zeumer,
22 Schloss-Strasse 22,
schrägüber „Stadt Gotha“, Omnibus-Haltestelle,
ladet zur Befichtigung seiner
Spielwaren-Ausstellung
in seinen bedeutend vergrößerten neuen Geschäftsräumen ein.

Erfurter Allgemeiner Anzeiger

General-Anzeiger für Thüringen
50. Jahrgang. * * * * * Amtliches Organ.
Unabhängige nationale Zeitung.
Grösste Auflage in Thüringen.

34500 Abonnenten im Winter
29500 „ „ Sommer.

Der reichhaltige und gediegene Inhalt des
redaktionellen Teils, wie auch der vielseitige,
Nachfrage und Angebot wirksam ausgleichende
Inhaltsenteil haben den Erfurter Allgemeinen
Anzeiger zu der angesehensten Zeitung in ganz
* * * * * Thüringen gemacht. * * * * *

Bezugspreis: Vierteljährlich 1 M 50 A,
mit Sonntags-Unterhaltungsblatt
„Thüringer Hausfreund“ 1 M 80 A
Anfertigungspreis: Die 6 gelbaltene Beitzelle 20 A
Reklamen die 3 gelbaltene
Beitzelle 75 A
Beilagen nach Uebereinkunft.

Probenummern auf Wunsch kostenfrei.
Thüringens wirksamstes Anzeigerorgan.

Gallenstein-, Nieren-
u. Blasenleidende erhalten gratis u. franco Prospekt u. Urteile
über Vollerfolge mit d. gar. unschädli. Blasen-Verfahren „**Rapheon**“
(geislt. geislt) bei **Herrn Koch, Dresden, Altmarkt.**
Verantwortlicher Redakteur: **Armin Vondorf** in Dresden.
(Sprechzeit: 1/2 bis 6 Uhr nachm.)